

Stenographisches Protokoll

über die

6. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 21. October 1889.

Inhalt:

Urlaubsertheilungen.

Abwesenheitsanzeige.

Petitionen.

Mittheilung des Landeshauptmannes über die zur Vertheilung gelangten Druckschriften und Vorlagen.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Berichtes mit dem Antrage auf Abänderung des Landesgesetzes vom 23. December 1881 (L.-G. u. N.-Bl. Nr. 2 de 1882), betreffend die Widmung der Geldbußen wegen Uebertretung der Vorschriften zur Einbringung der Landes-Auflage auf den Verbrauch von Bier und gebrannten geistigen Flüssigkeiten (Beilage Nr. 23)

an den Finanz-Ausschuß;

2. des Berichtes über das Ansuchen der Gemeinde Mürzsteg um die Bewilligung zur Einhebung 100procentiger Gemeinde-Umlagen für das Jahr 1890 (Beilage Nr. 35);

3. des Berichtes über das Ansuchen der Gemeinde Reifstraß um die Bewilligung zur Einhebung einer 105procentigen Umlage pro 1890 (Beilage Nr. 36)

an den Gemeinde-Ausschuß.

Beginn der Sitzung: 10 Uhr 20 Minuten.

Vorsitzender: Se. Excellenz Landeshauptmann Gundaker Graf Wurmbbrand-Stuppach.

Schriftführer: Freiherr v. Moscon und Dr. Pscheiden.

Von Seite der Regierung anwesend: Se. Excellenz Statthalter Freiherr von Rübeck.

Landeshauptmann: Das Haus ist beschlußfähig; ich erkläre daher die Sitzung für eröffnet.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurde keine Einwendung erhoben, ich erkläre dasselbe somit für genehmigt.

Ich habe den Herren Abgeordneten Dr. Bayer und Pfriemer für einige Sitzungen Urlaub gegeben.

Der Herr Abgeordnete Dr. Kozbeck ist krank gemeldet.

Ich bitte, die eingelaufenen Petitionen zu verlesen.

Schriftführer Freiherr v. Moscon (liest):

„Petition Nr. 117 des Grazer Ferien-Colonie-Vereines um eine Subvention für das Jahr 1890. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Bayer.)“

„Petition Nr. 118 der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Steiermark um Unterstützung der hierländischen Raiffeisen'schen Credit-Genossenschaften aus Landesmitteln. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Heilsberg.)“

„Petition Nr. 119 der Aloisia Gnöckl um Ankauf der Pölbauern-Realität durch das Land Steiermark als Besitzer der St. Gallener Forste. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Posch.)“

„Petition Nr. 120 des Thomas Janežić, Scriptoris i. R. der steierm. Landesbibliothek am Joanneum, um Erhöhung seines Ruhegehaltes von 1140 auf 1200 fl. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 121 der Leitung des unter dem Protectorate des durchlauchtigsten Kronprinzen Rudolf stehenden Vereines zur Pflege kranker Studirender in Wien um Bewilligung eines Unterstützungs-Beitrages zur Verfolgung der humanen Vereinszwecke. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Moscon.)“

„Petition Nr. 130 der Vorsteherung des Vereines zur Unterstützung armer Executen um Bewilligung einer Subvention für Vereinszwecke. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 133 des Musealvereines in Cilli um eine Subvention zur Restaurirung der Ruine Obercilli, namentlich des Friedrichs-Thurmes daselbst. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 135 des Verwaltungs-Ausschusses des Unterstützungsfondes slavischer Universitäts-Studenten in Graz um eine Subvention für das Jahr 1890. (Ueberreicht durch den Rector magnificus Dr. Temes.)“

„Petition Nr. 136 des Rectorates der k. k. Karl Franzens-Universität Graz, um Bewilligung einer Subvention pr. 300 fl. für das Universitäts-Freitisch-Institut für 1890 unter gleichzeitiger Vorlage des Gebahrungs-Ausweises desselben Institutes für das verflossene Studienjahr 1888/9. (Ueberreicht durch den Rector magnificus Dr. Teweß.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Finanz-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Freih. v. Moscon (liest):

„Petition Nr. 122 der Julie Rauperz, landschaftlichen Ingrossistenswitwe, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Freih. v. Moscon.)“

„Petition Nr. 123 der Katharina Rosmač, landschaftlichen Rechnungs-Revidentens-Witwe, um eine einmalige Gnadengabe. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Bayer.)“

„Petition Nr. 124 der Maria Möstl, landschaftlichen Kanonierenswitwe, um eine Geldunterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritt. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 131 der Theresia Gräfin Galler, landschaftlichen Thürhüterenswitwe, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Ritt. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 132 der Anna Ortwein, geb. Gräfin Galler, um eine Unterstützung. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. R. v. Schreiner.)“

„Petition Nr. 134 der Anna Haller, Oberlehrerswitwe in Deblarn, um eine Gnadengabe, eventuell einen Erziehungsbeitrag für ihre 6 Kinder. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. R. v. Schreiner.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Petitions-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Freiherr von Moscon (liest):

„Petition Nr. 115 der Ortsgemeinden Gößnitz, Groß-Söding, Gradenberg-Lankowitz, Groß-St. Florian, Mooskirchen, Salla und Schwanberg um Subventionsbewilligung zur Ausführung des Bahnprojectes Knittelfeld-Röflach. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Kautschitsch.)“

„Petition Nr. 116 der Ortsgemeinden St. Lambrecht und St. Lorenzen um Subventionsbewilligung zur Ausführung des Bahnprojectes Knittelfeld-Röflach. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Reicher.)“

„Petition Nr. 127 des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Graz um Förderung des Projectes der Fortsetzung der Localbahn Gleisdorf-Weiz über Anger, Stubenberg nach Raindorf. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Koller.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Eisenbahn-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Freiherr v. Moscon (liest):

„Petition Nr. 114 der Orts-Gemeinde St. Egid bei Spielfeld, um Verwendung bei der hohen k. k. Regierung bezüglich Stundung der Steuern, welche in Folge Elementarereignisse nicht gezahlt werden können. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Schmiderer.)“

„Petition Nr. 125 der Gemeindevertretung Gams, Landl und Wildalpen um Kategorisirung der Straße Gußwerk-Wildalpen und Palfau. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Reicher.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Landes-Cultur-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Schriftführer Freiherr v. Moscon (liest):

„Petition Nr. 126 des Ortschaftsrathes von Unterrohr um eine Unterstützung für das Jahr 1889. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Grafen Rottulinsky.)“

„Petition Nr. 129 des Johann Fraß, pens. Oberlehrers in St. Margarethen a. d. Pöbnitz, um Bewilligung der vollen Pension, wenn möglich mit Zuerkennung der zweiten Dienst-Alterszulage. (Ueberreicht durch den Abgeordneten Dr. Schmiderer.)“

Landeshauptmann: Diese Petitionen werde ich dem Unterrichts-Ausschusse zuweisen. (Zustimmung.)

Aufgelegt wurde heute:

Das Protokoll über die 4. Sitzung der VII. Session in der VI. Landtags-Periode des steierm. Landtages; das stenographische Protokoll über die 4. Sitzung des steierm. Landtages;

das stenographische Protokoll über die 5. Sitzung des steierm. Landtages;

Bericht des steierm. Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Systemisirung von Quinquennal-Zulagen für den Director und die beiden definitiv angestellten Assistenz-Aerzte an der Landes-Irrenanstalt Feldhof (Beilage Nr. 37);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 14), betreffend das Ansuchen der Gemeinde Kettenegg, Bezirk Birkfeld, um die Bewilligung zur Einhebung von 95 percentigen Gemeinde-Umlagen pro 1889 (Beilage Nr. 38);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 15), betreffend die Erwirkung höherer Gemeinde-Umlagen für die Gemeinden Eisenerz, Hieselau und Radmer (Beilage Nr. 39);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 13), betreffend das Ansuchen der Gemeinde Stadl im Bezirke Murau um die Bewilligung zur Einhebung einer 100percentigen Gemeinde-Umlage pro 1889 (Beilage Nr. 40);

Bericht des Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 9), betreffend das Ansuchen des Stadtrathes Graz um Bewilligung zur Einhebung eines 40percentigen Gemeinde-Zuschlages (Beilage Nr. 41);

Bericht des Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung von 45 percentigen Umlagen für den Bezirk Virkfeld pro 1889 (Beilage Nr. 43);

Anträge des Finanz-Ausschusses über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 1), betreffend den Rechnungs-Abchluß des steierm. Schullehrer-Pensionsfondes für das Jahr 1888 und den Voranschlag desselben Fondes für das Jahr 1890 (Beilage Nr. 44);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die Berichte des Landes-Ausschusses (Beilagen Nr. 10 und 11), betreffend das Ansuchen der Gemeinden Labach und St. Stefan um die Bewilligung zur Einhebung erhöhter Gemeinde-Umlagen (Beilage Nr. 45);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die Berichte des Landes-Ausschusses (Beilagen Nr. 18 und 19), betreffend das Ansuchen der Marktgemeinde Stainz und der Stadtgemeinde Voitsberg um die Bewilligung zur Einhebung einer Gebühr von 100 fl. für die ausdrückliche Aufnahme in den Heimatsverband (Beilage Nr. 46);

Bericht des Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die Berichte des Landes-Ausschusses (Beilagen Nr. 32, 33 und 29), betreffs Ansuchen der Bezirke Drahenburg, Stainz und Friedberg zur Einhebung höherer Bezirks-Umlagen (Beilage Nr. 47);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 34), betreffend das Einschreiten der Stadtgemeinde Cilli wegen Einhebung von Zinskreuzern für die Jahre 1890 bis inclusive 1899 (Beilage Nr. 48);

Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die demselben zur Vorberathung zugewiesene Vorlage des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 17), betreffend das Ansuchen der Gemeinden Windisch-Landsberg und Sdole um Bewilligung zur Einhebung höherer Gemeinde-Umlagen (Beilage Nr. 49).

Wir gehen zur Tagesordnung über.

Der erste Gegenstand der Tagesordnung ist die

erste Lesung des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Abänderung des Landes-Gesetzes vom 23. December 1881 (Landes-Gesetz- und Verordnungs-Blatt Nr. 2 de 1882), betreffend die Widmung der Geldbußen wegen Uebertretung der Vorschriften zur Einbringung der Landes-Auflage auf den Verbrauch von Bier und gebrannten geistigen Flüssigkeiten. (Beilage Nr. 23.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Wannisch**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die

erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Mürzsteg um die Bewilligung zur Einhebung einer 100percentigen Gemeinde-Umlage für das Jahr 1890. (Beilage Nr. 35.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Wannisch**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß. (Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist die

erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Gemeinde Reißstraße um die Bewilligung zur Einhebung einer 105percentigen Umlage pro 1890. (Beilage Nr. 36.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Wannisch**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Gemeinde-Ausschuß. (Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Die Tagesordnung ist erschöpft.

Als nächsten Sitzungstag bestimme ich Mittwoch den 23. Oktober, 10 Uhr Vormittags, mit folgender

Tagesordnung:

1. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Ausscheidung der Gemeinde Wildbach aus dem Vertretungs- und Schulbezirke Stainz und Zuweisung zu den gleichnamigen Bezirken Deutsch-Landsberg. (Beilage Nr. 20.)

2. Erste Lesung des Antrages des Landes-Ausschusses auf Vetheilung des Directors des Landes-Gymnasiums in Leoben, k. k. Schulrathes Anton Fichten, mit einer Verdienstzulage jährlicher 300 fl. auf die Activitätsdauer. (Beilage Nr. 28.)

3. Erste Lesung des Berichtes des Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung von 45percentigen Umlagen für den Bezirk Birkfeld pro 1889. (Beilage Nr. 43.)

4. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 14), betreffend das Ansuchen der Gemeinde Kettenegg, Bezirk Birkfeld, um die Bewilligung zur Einhebung von 95percentigen Gemeinde-Umlagen pro 1889. (Beilage Nr. 38.)

5. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 15), betreffend die Erwirkung höherer Gemeinde-Umlagen für die Gemeinden Eijenerz, Gießlau und Radmer. (Beilage Nr. 39.)

6. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 13), betreffend das Ansuchen der Gemeinde Stadl im Bezirke Murau um die Bewilligung zur Einhebung einer 100percentigen Gemeinde-Umlage pro 1889. (Beilage Nr. 40.)

7. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 9), betreffend das Ansuchen des Stadtrathes Graz um Bewilligung zur Einhebung eines 40percentigen Gemeinde-Zuschlages. (Beilage Nr. 41.)

8. Anträge des Finanz-Ausschusses über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 1), betreffend den Rechnungsabluß des steierm. Schullehrer-Pensionsfondes für das Jahr 1888 und Voranschlag desselben Fondes für das Jahr 1890. (Beilage Nr. 44.)

9. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilagen Nr. 10 und 11), betreffend das Ansuchen der Gemeinden Labach und St. Stefan um die Bewilligung zur Einhebung erhöhter Gemeinde-Umlagen. (Beilage Nr. 45.)

10. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die Berichte des Landes-Ausschusses (Beilagen Nr. 18 und 19), betreffend das Ansuchen der Marktgemeinde Stainz und der Stadtgemeinde Voitsberg um die Bewilligung zur Einhebung einer Gebühr von 100 fl. für die ausdrückliche Aufnahme in den Heimatsverband. (Beilage Nr. 46.)

11. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die Berichte des Landes-Ausschusses (Beilagen Nr. 32, 33 und 29), betreffend das Ansuchen der Bezirke Drachenburg, Stainz und Friedberg zur Einhebung höherer Bezirks-Umlagen. (Beilage Nr. 47.)

12. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über den Bericht des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 34), betreffend das Einschreiten der Stadtgemeinde Gills wegen Einhebung von Zinskreuzern für die Jahre 1890 bis inclusive 1899. (Beilage Nr. 48.)

13. Bericht des Sonder-Ausschusses für Gemeinde-Angelegenheiten über die demselben zur Vorberathung zugewiesene Vorlage des Landes-Ausschusses (Beilage Nr. 17), betreffend das Ansuchen der Gemeinden Windisch-Landsberg und Sdole um Bewilligung zur Einhebung höherer Gemeinde-Umlagen. (Beilage Nr. 49.)

14. Berichte über Petitionen.

Ich habe folgende Ausschusssitzungen zu verkünden:

Der Finanz-Ausschuß hält nach der Haus-sitzung eine Sitzung.

Der Gemeinde-Ausschuß versammelt sich heute um 4 Uhr Nachmittags zu einer Sitzung.

Der Landes-Cultur-Ausschuß wird zu einer Sitzung für morgen um 4 Uhr Nachmittags eingeladen.

Der Unterrichts-Ausschuß hält heute um 4 Uhr Nachmittags eine Sitzung mit der Tagesordnung: Behandlung der einschlägigen Partien des Rechenschafts-Berichtes.

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 10 Uhr 45 Minuten.)

